

# Medien Information

Freiburg, 23. Oktober 2014

Ein Baustein für die Zukunft:

## BadenIT weiht neues Rechenzentrum ein

**Daten-Sicherheit wird bei BadenIT groß geschrieben. Um ihren Kunden dies zu garantieren, hat der Freiburger IT-Dienstleister ein zweites Hochleistungs-Rechenzentrum gebaut. Am 23. Oktober wurde es im Rahmen einer Informations- und Presseveranstaltung feierlich eingeweiht.**

Unternehmen sind heute in hohem Maße ganz oder teilweise von der IT abhängig. Gefahren lauern dabei nicht nur im Innern des Rechenzentrums, sondern auch durch Umwelteinflüsse oder Angriffe von außen. Die Anforderungen an die Sicherheit der Daten werden hierbei nicht nur durch die immer schärfer werdenden gesetzlichen Vorgaben, sondern auch vom Wettbewerb bestimmt.

Um diesen Herausforderungen entgegenzutreten, hat die Badenova-Tochter BadenIT zusätzlich zu ihrem bereits bestehenden Rechenzentrum in der Freiburger Tullastraße ein zweites, hochmodernes Rechenzentrum gebaut. Das neue Rechenzentrum befindet sich auf dem Gelände der Badenova-Verbundwarte in Freiburg. „Die Voraussetzungen, was die Sicherung des Gebäudes sowie der IT-Anlagen angeht, waren hier durch die sowieso schon hohen Sicherheitsstandards der Verbundwarte absolut ideal.“, so BadenIT-Geschäftsführer Peter Lais.

Die Sicherungsmaßnahmen umfassen neben der Geländesicherung mehrstufige Sicherheitszonen im Gebäude bis hin zur innovativen Raum-in-Raum-Lösung, in der die IT-Systeme untergebracht sind.

Das Gebäude ist zudem an sieben Tagen rund um die Uhr besetzt. Ein protokollierte Zugangskontrolle, Videoüberwachung, Brandfrühsterkennungssysteme und Löschanlagen für alle Zonen des Gebäudes sind Standard. Eine intelligente Klimatisierung und das permanente Energie-Monitoring zur laufenden Optimierung der Systeme belegen die Nachhaltigkeit des Rechenzentrums.

Die Stromversorgung ist aus dem Hochspannungsbereich (110kV) über den Mittelspannungsbereich (20kV) mit redundanten Trafostationen, Anlagen für eine unterbrechungsfreie Stromversorgung sowie einer stationären und einem mobilen Notstromaggregat besonders sicher.

Beide Rechenzentren verfügen über eine Gesamtfläche von ca. 450 m<sup>2</sup> und werden mit über 450 Servern mit einer elektrischen Leistung von rund 700 kW betrieben. Durch die örtliche Trennung der beiden Gebäude von fünf Kilometer wird gleichzeitig die Ausfallwahrscheinlichkeit minimiert, da Daten und Systeme redundant betrieben werden können. Dieser Aspekt floss auch positiv in die Vergabe des neuen TÜV-Siegels ISO 27001 für ein sicheres Informationssicherheits-Management mit ein, das dem IT-Dienstleister im August dieses Jahres verliehen wurde. Hierbei wurden nicht nur die technischen Sicherheitsmaßnahmen in regelmäßigen Audits überprüft, sondern ein besonderes Augenmerk auf die Prozesse und die Einhaltung der Sicherheitsrichtlinien gelegt.

Geschäftsführer Peter Lais: „Wir von der BadenIT haben das Thema IT-Sicherheit in der Region sowieso schon länger auf der Agenda. Wir transportieren alle Freiburger Daten auf eigenen Glasfaserleitungen und somit in einem geschlossenen System. Dadurch bieten wir den Kunden in unseren beiden Freiburger Rechenzentren bereits jetzt sehr hohe Sicherheitsstandards.“

### **Über BadenIT:**

*Die BadenIT GmbH ist ein Tochterunternehmen der Badenova AG & Co.KG und mit rund 80 Mitarbeitern einer der führenden IT-Dienstleister in Baden-Württemberg. Neben klassischen IT-Dienstleistungen wie Rechenzentrumsdienstleistungen und Private Cloud-Services, SAP und Telekommunikationslösungen verfügt BadenIT über ein konzerneigenes Glasfaser-und Kupfernetz in Freiburg und bietet hochverfügbare Breitbandanschlüsse für Unternehmen. Mit insgesamt vier ISO-Zertifizierungen (ISO 27001/IT-Management, ISO 9001/Qualitätsmanagement, ISO 14001/Umweltmanagement, ISO 20000/Servicemanagement) steht das Unternehmen für Kompetenz und Glaubwürdigkeit in der Region.*